



Schüler:innen der 4. Klasse Volksschule erreichten bei der „Leseolympiade“ in der Region Vöcklabruck Ost den 1. Platz und nehmen am 23. April am Landeswettbewerb in Linz teil. Herzliche Gratulation! – vlnr.: Klassenlehrerin Verena Neumüller, Julia Speigner, Paulinus Windhager, Lara Stöckl und Bgm. Berthold Reiter; © VS Atzbach

VERANSTALTUNGEN

Täglich	ab 01. März		Anmeldung zur Sandkastenfüllaktion (ÖAAB)
Samstag	07. März	20.00	Atzbacher Theaterwochen (bis 28. März) – Premiere (TG)
Sonntag	15. März	10.00	Nachwuchs-Konzert (MV)
Samstag	21. März	09.00	Atzbacher Markttag
Mittwoch	25. März	18.00	Freundinnen-Abend im Weltladen Vöcklabruck (FZ)
Donnerstag	26. März	15.30	Blutspendeaktion Niederthalheim
Samstag	11. April	08.00-14.00	Flohmarkt (PF)
Montag	13. April	18.00	Walking & Talking – Hatschn und Tratschn in und um Atzbach (FZ)
Mittwoch	15. April	19.00	Vortrag „Eine Reise in die Welt der Pilze“ (GG)
Samstag	18. April	09.00	Atzbacher Markttag
Samstag	25. April	20.00	Kabarett & Wein (ÖVP)
Sonntag	03. Mai	13.30	Familien-Radtag (FFG, UN)
Donnerstag	14. Mai	09.00	Erstkommunion (PF)
Freitag	15. bis 17. Mai		Musikfest mit Skydogs (Fr), Steelbeat (Sa), Frühschoppen (So) (MV)
Samstag	16. Mai	09.00	Atzbacher Markttag
Sonntag	31. Mai	09.00	Trachten- und Jubelssonntag (PF)
Donnerstag	11. Juni	20.00	Gemeinderatssitzung
Freitag	19. Juni	19.00	Sonnwendfeuer - Ersatztermin: 20. Juni (TV)



Impressum:

Atzbacher Gemeindenachrichten

Medieninhaber, Herausgeber: Gemeinde Atzbach, Am Ortsplatz 3 / Tür 1, 4904 Atzbach.; <https://www.atzbach.ooe.gv.at/> / Tel.: 07676/8415
E-Mail: gemeinde@atzbach.ooe.gv.at; Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Berthold Reiter, Druck: Eigenvervielfältigung

Gemeinderatssitzung vom 27.02.2026

Zu Beginn beschloss der Gemeinderat einstimmig eine neue **Feuerwehr-Gebührenordnung** sowie eine neue Feuerwehr-Tarifordnung. Beide Regelwerke wurden an die aktuellen Vorgaben des Landes Oberösterreich angepasst und treten nach Kundmachung im Rechtsinformationssystem des Bundes (RIS) in Kraft.

Ein weiterer Schwerpunkt lag im Bereich Bauhofs. Aufgrund des schlechten technischen Zustands unseres **Pritschenwagens** mit hoher Laufleistung und erheblichem Reparaturbedarf wurde der Ankauf eines neuen Fahrzeugs beschlossen. Nach einem Kosten-Nutzen-Vergleich fiel die Entscheidung auf einen Ford Transit mit Doppelkabine. Zusätzlich sind ein Planenaufbau, Warnbeleuchtung sowie eine angepasste Innenausstattung vorgesehen. Gesamtkosten: rund € 60.000,-. Darüber hinaus fasste der Gemeinderat einen Grundsatzbeschluss zur **Erneuerung des Gemeindefraktors im Jahr 2027**, um steigenden Instandhaltungskosten und Sicherheitsrisiken, insbesondere im Winterdienst, vorzubeugen.

Nach Abschluss der laufenden Bauarbeiten im Rahmen der Sanierung des Gemeindeamts wurde für das **Café mit Naturladen** im Gemeindeamt eine neue Pächterin gefunden. Frau *Carina Oberhumer* aus Ottngang übernimmt künftig die Räumlichkeiten. Der Gemeinderat hat dazu einen entsprechenden Bestandsvertrag beschlossen.

Im Bereich der Gemeindefinanzen musste der Gemeinderat einer **Erhöhung des Infrastrukturkostenbeitrags** bei Umwidmungen von derzeit € 15,- auf künftig € 20,- ab dem Jahr 2027 zustimmen. Diese Maßnahme ist erforderlich, um die vom Land vorgegebenen Härteausgleichskriterien zu erfüllen.

Der **Rechnungsabschluss 2025** wurde genehmigt. Die Einzahlungen der laufenden Gebarung beliefen sich

auf rund 3,24 Millionen Euro, die Auszahlungen auf etwa 3,22 Millionen Euro. Zum Ausgleich des Haushalts 2025 wurden vom Land Oberösterreich Mittel in Höhe von € 193.200,- bewilligt. Daraus ergab sich ein positives Ergebnis im Rechnungsabschluss 2025. Das Nettovermögen der Gemeinde erhöhte sich auf rund 5,07 Millionen Euro. Neue langfristige Darlehen wurden im Jahr 2025 nicht aufgenommen.

Relevante Investitionstätigkeiten 2025:

- **Amtsgebäude – Gemeinde:** Für die Sanierung fielen im Jahr 2025 Baukosten in Höhe von € 399.899,97 an.
- **Straßenbauprogramm 2025:** € 68.981,10
- Die notwendige Abwasser- und Wasserversorgung der neu geschaffenen Baugrundstücke in Köppach wurde abgeschlossen und vollständig ausfinanziert.

Seit dem Jahr 2025 ist die Gemeinde Atzbach nicht mehr in der Lage, den Haushaltsausgleich aus eigenen Mitteln sicherzustellen. Für den **Voranschlag 2026** gelten daher weiterhin die Kriterien für Härteausgleichsgemeinden. Zum Ausgleich des Haushalts 2026 wurden vom Land Oberösterreich Mittel in Höhe von € 365.800,- zugesagt. Für das Jahr 2026 kann mit diesen Mitteln ein ausgeglichener Ergebnishaushalt erreicht werden.

Mittelfristig zeichnet sich jedoch aufgrund steigender Pflichtausgaben – insbesondere für Sozialhilfe, Krankenanstaltenbeiträge und Kinderbetreuung – eine weitere Verschlechterung der finanziellen Lage ab.

Mit dem Voranschlag wurde zudem eine Prioritätenreihung für noch nicht bewilligte oder begonnene Investitionsmaßnahmen beschlossen:

- **Feuerwehrgebäude – Priorität 1**
- **Erneuerung Pritschenwagen Bauhof – Priorität 2**
- **Erneuerung Traktor Bauhof – Priorität 3**

Bei der **Flächenwidmungsplanänderung Nr. 3.53 in Gneisting** (*Walter Hofmanninger*) Teilfläche Grundstück Nr. 4492/1 wurde ein Beharrungsbeschluss gefasst und zur Genehmigung beim Land Oberösterreich eingebracht. Ziel ist die Schaffung von fünf bereits aufgeschlossenen Bauparzellen.

Weiters wurde ein Antrag zur **Flächenwidmungsplanänderung Nr. 3.59 in Ritzling** (*Stefan und Corina Vorwahlner*) zur Genehmigung eingereicht. Eine Teilfläche des Grundstücks Nr. 1360/2 soll von Wohngebiet in gemischtes Baugebiet umgewidmet werden, um die betriebliche Nutzung für eine Sattlerei zu ermöglichen.

Die Volksbegehren

- **Wahlpflicht Nationalratswahl Bundespräsidentenwahl**
- **Karfreitag-Feiertag für Alle**
- **Polizei – kritischer Personalmangel**
- **Transparenz im Parlament**
- **GRATIS Verhütung**



können an nachstehend angeführten Tagen und Zeiten am Gemeindeamt Atzbach unterschrieben werden:

Montag	15.06.2026	08:00 – 16:00 Uhr
Dienstag	16.06.2026	08:00 – 20:00 Uhr
Mittwoch	17.06.2026	08:00 – 16:00 Uhr
Donnerstag	18.06.2026	08:00 – 16:00 Uhr
Freitag	19.06.2026	08:00 – 16:00 Uhr
Montag	22.06.2026	08:00 – 16:00 Uhr

Bericht des Bürgermeisters

Werte Atzbacherinnen und Atzbacher!

ZUKUNFT braucht **ZUVERSICHT** – so habe ich in meinem letzten ‚Bürgermeisterbrief‘ im Dezember geschrieben. Nur mit Zuversicht bringt man auch in der Gemeindepolitik etwas weiter. Zuversicht heißt nicht, die Augen vor den schwierigen Rahmenbedingungen zu verschließen. Zuversicht heißt auf Gemeindeebene für mich, aus den Gegebenheiten das BESTE zu machen. Jammern ist menschlich und verständlich, bringt aber niemanden weiter!

Die Sanierungsarbeiten an unserem **Gemeindeamtsgebäude** haben im September 2025 begonnen. Dank der guten Planung, Bauaufsicht und den fleißigen Mitarbeitern der beteiligten Firmen sind wir im Zeitplan und können uns auf eine Nutzung der Räumlichkeiten ab Sommer 2026 freuen. Sobald möglich werden wir uns um die Inbetriebnahme des **Bankomats** bemühen, weil wir wissen, dass dieser vielen von uns sehr fehlt. Mir auch. Auch hinsichtlich unseres **Cafés mit Dorfladen** bin ich sehr zuversichtlich, dass wir eine gute Lösung für den Weiterbetrieb gefunden haben. Die tatsächliche Inbetriebnahme wird aufgrund einiger Adaptierungsarbeiten in den Räumlichkeiten selbst und auch der Arbeiten bezüglich der Vor-



© wirtebe.at, Jacqueline Korber 2021

platzgestaltung – Beginn voraussichtlich Mai – erst im Sommer 2026 erfolgen!

Aktuell wurden der Balkon über dem Gemeindeeingang und das betonierte Dach über dem 1. Stock des rückwärts bestehenden zweiten Stiegenhauses (ehemals Raiffeisenbank) abgetragen. Die Trockenbauer sind dabei, abgehängte Decken zu montieren, die Elektriker ziehen viele Kilometer von Leitungen ein, die Maler werden demnächst mit den Spachtel- und Malerarbeiten beginnen. Mit dem Abbruch des ehemaligen Gehsteigs vor dem Gemeindeamt wurde bereits begonnen. Weitere Außenarbeiten (Isolierung der Mauern, Herstellung des barrierefreien Aufgangs, Erneuerung des Schmutzwasserkanals, Vorplatzgestaltung,...) werden voraussicht-

lich im April begonnen. Unser Dank gilt den am Bau beteiligten Firmen und unseren Bauhofmitarbeitern *Robert Eder* und *Andreas Pabst*!

Notwendig wird in nächster Zeit auch eine Lösung hinsichtlich unseres ‚**Streifenwagens**‘, der aufgrund seiner hohen Kilometerleistung (über 300.000 km) sehr reparaturanfällig ist und wodurch eine Neuanschaffung vermutlich unumgänglich ist. Für den Grundankauf und den Bau eines neuen Feuerwehrhauses sind auch bereits finanzielle Mittel vorgesehen.

Mit der Premiere am 7. März beginnen wieder die **Atzbacher Theaterwochen**. Zu den 12 Aufführungen des Schwanks „Malefiz Donnerblitz“ bis zum 28. März werden wieder sehr viele Besucher:innen aus nah und fern nach Atzbach kommen. Wir wünschen gutes Gelingen und freuen uns auf lustige Stunden!

Auch wenn unsere **Nahversorger** (Bäcker, Metzger, Lebensmittelmarkt,...) teilweise nur mehr vormittags geöffnet haben, können wir überwiegend unsere Einkäufe für den täglichen Bedarf über sie abwickeln. Sie haben für uns auch am Samstag, manche sogar am Sonntag, geöffnet. Zeigen wir durch unseren Einkauf, wie wichtig sie sind und wir ihr Bemühen und ihren Einsatz wertschätzen! Ich danke auch unseren Zustellern des **„Essens auf Rädern“** *Anni Feischl, Steffi Haslinger, Josef Schachreiter, Maria Staflinger* und *Marianne Tan* (Neue sind willkommen!).

Der Winter ist hoffentlich uma, der Frühling kann kuma!

Das meint Euer Bürgermeister

Robert Eder

Trinkwasser



Durch die Ortswasserleitung in Atzbach fließt sehr gutes Trinkwasser. Zu diesem Ergebnis kommt die heurige Wasseruntersuchung. Der pH-Wert beträgt 11,9 ° dH (Durchschnitt beider Brunnen). Der Detailbericht der Fa. AGROLAB ist auf der Homepage einsehbar.

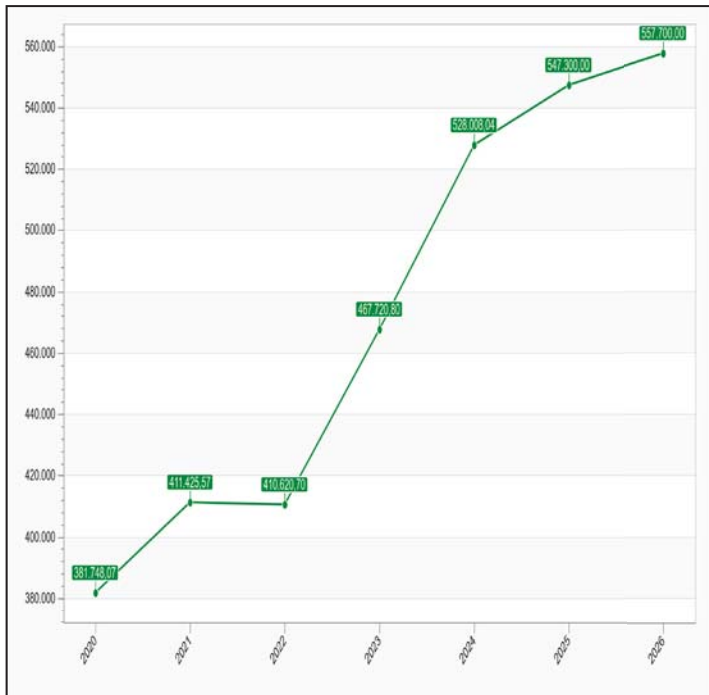
Gemeindefinanzen

Zur groben Erörterung der finanziellen Situation der Gemeinde werden nachstehend die wesentlichen finanziellen **Eckpunkte** grafisch dargestellt. In den beigefügten Grafiken sind die finanziellen Entwicklungen im Zeitraum von 2020 bis 2026 ersichtlich.

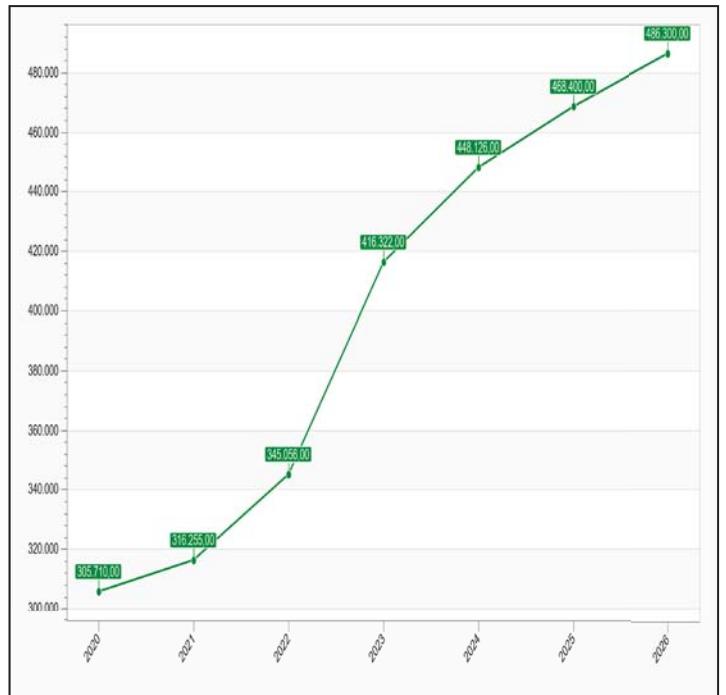
Im Bereich der **vorschulischen Kinderbetreuung** sind die Kosten von € 73.776,93,- im Jahr 2020 auf € 274.500,- im Jahr 2026 gestiegen.

Auch im Bereich der **Sozialhilfe** ist ein deutlicher Kostenanstieg zu verzeichnen – hier erhöhten sich die Ausgaben um rund € 176.000,-. Die Beiträge zu den **Krankenanstalten** sind ebenfalls deutlich gestiegen, und zwar um rund € 181.000,-. Die **Ertragsanteile** hingegen sind seit dem Jahr 2022 weitgehend gleichbleibend und zeigen keine nennenswerte Steigerung. Positiv entwickelt sich die **Kommunalsteuer**:

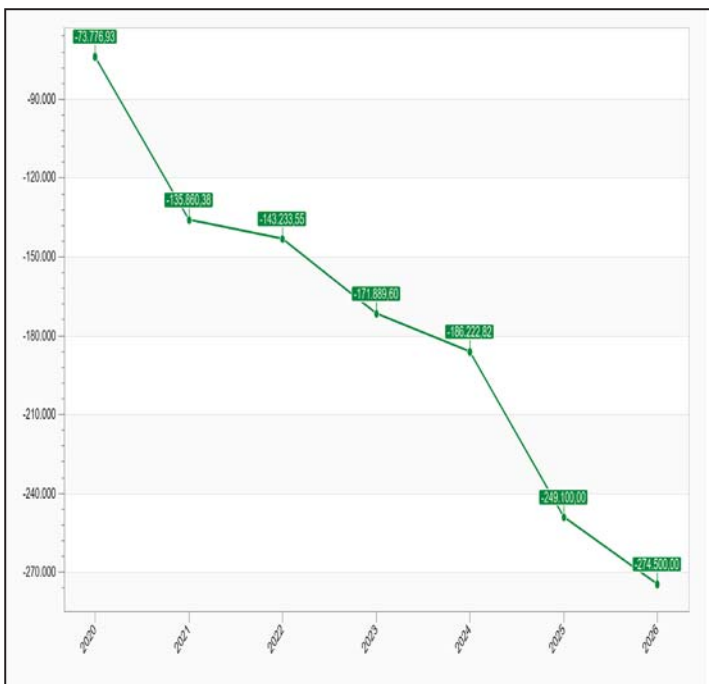
Die Einnahmen sind in den letzten Jahren kontinuierlich von € 468.373,74 auf geplante € 660.000,- im Jahr 2026 gestiegen. Diese starke Entwicklung der Atzbacher Wirtschaft kann jedoch die stetig steigenden Mehrausgaben nicht kompensieren.



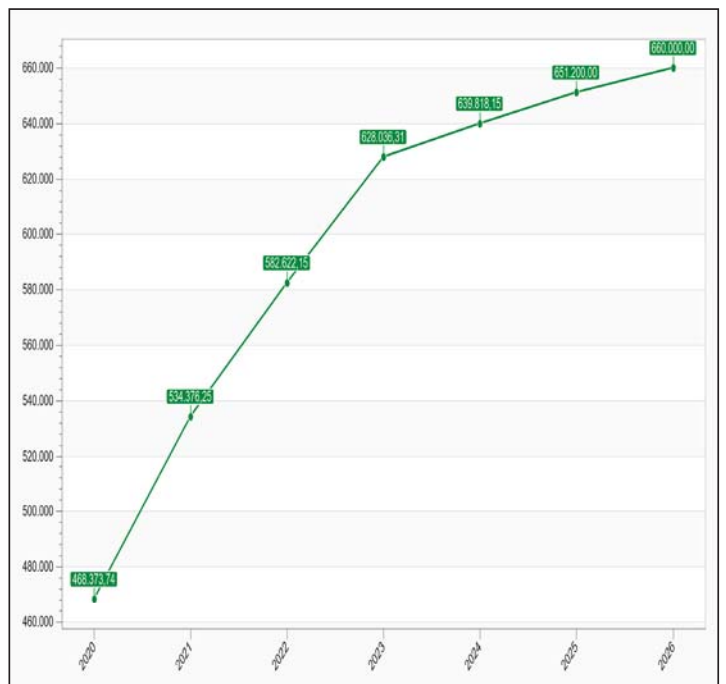
Entwicklung Krankenanstaltenbeitrag



Entwicklung Sozialhilfverbandsumlage



Kostenentwicklung Kleinkinderbetreuung



Entwicklung Kommunalsteuereinnahmen

Sanierung des Gemeindeamts – Räume nehmen wieder Formen an

Der Bauzeitplan für das große Projekt „Sanierung Gemeindeamt“ wird gut eingehalten und so nehmen die neuen Büroräume schon wieder Formen an.

Über die Weihnachtsfeiertage konnte der Estrich austrocknen und im Jänner wurde an den Elektro-, Heizungs- und Wasserinstallationen weitergearbeitet. Mitte Februar wurden dann der Balkon vor dem Gemeindeamt und das rückwärtige Glas-Stiegenhaus demontiert.

Für die nächsten Monate sind die Finalisierung der Innenräume, die Montage des Vollwärmeschutzes und des Vordachs sowie Fassadenputzarbeiten geplant.

Parallel dazu wird auch der Vorplatz des Gemeindeamts neu gestaltet, welcher gemeinsam mit dem sanierten Gemeindeamt das Erscheinungsbild des Ortszentrums positiv bereichern soll.

Fotos: Gemeinde Atzbach



Bürgerservice



Büro Amtsleitung



Buchhaltung/Bauamt



Gemeindeamt ohne Balkon

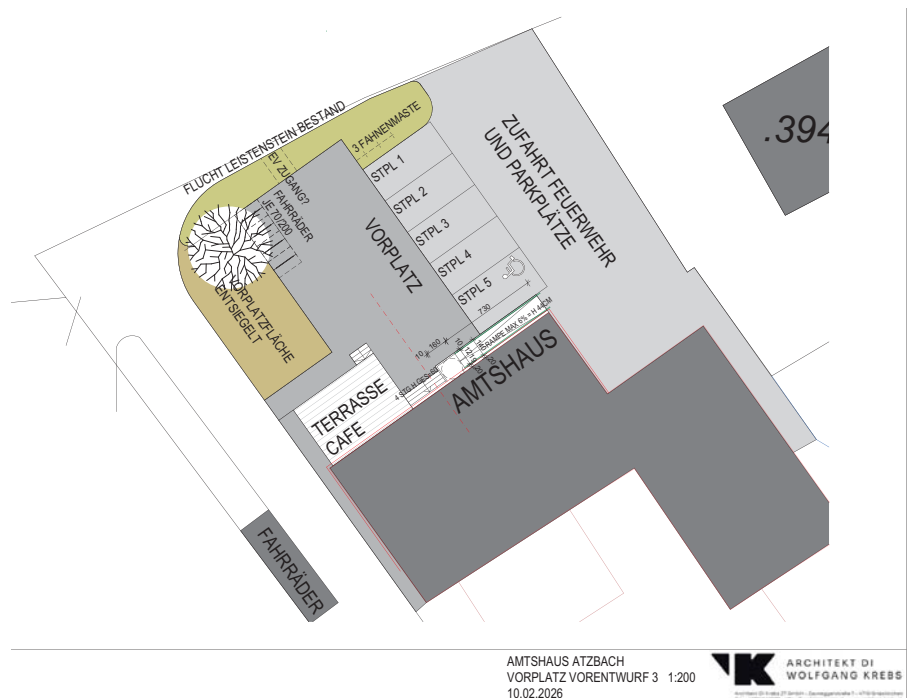
Vereinsgründung „L(i)ebenswertes Atzbach“

In der Gemeinderatssitzung am 11. Dezember 2025 wurde ein Verein zur Dorfentwicklung unter dem Namen „L(i)ebenswertes Atzbach“ gegründet. Dieser Verein hat zur Aufgabe, sich mit verschiedenen gestalterischen Aspekten in der Gemeinde zu beschäftigen.

Die Neugestaltung des **Gemeindevorplatzes** soll als erstes Projekt verwirklicht werden. Dabei sind ein ansprechendes Erscheinungsbild ebenso wie die Anforderungen an die Nutzung dieses Platzes in Einklang zu bringen.

Der Bauausschuss der Gemeinde Atzbach hat sich mit dieser Thematik bereits eingehend beschäftigt und dem Gemeinderat einen entsprechenden Entwurf zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt. Umgesetzt wird dieses Projekt im

Rahmen der Sanierung des Gemeindeamts bereits im Frühjahr 2026.



AMTSHAUS ATZBACH
VORPLATZ VORENTWURF 3 1:200
10.02.2026

ARCHITEKT DI
WOLFGANG KREBS

Aufruf zur Teilnahme: Regionale Mobilitätsumfrage

Welche Möglichkeiten nutzen Sie aktuell, um in der Gemeinde bzw. der Region Vöckla-Ager mobil zu sein? Welche Mobilitätsangebote fehlen in unserer Region?

Mit Ihrer Teilnahme an unserer regionalen Mobilitäts-Umfrage helfen Sie uns dabei, Mobilitätsbedürfnisse und Herausforderungen sichtbar zu machen. Egal, ob es um den täglichen Weg zur Arbeit, Freizeitaktivitäten oder den Wunsch nach besseren Angeboten geht – jede Rückmeldung trägt dazu bei, die Zukunft der Mobilität in unserer Region bedarfsge rechter und nachhaltiger zu gestalten.

Die Teilnahme an der anonymen Umfrage ist digital oder in Papierform möglich. Um digital teilzunehmen, scannen Sie bitte den QR-Code.

Alternativ können Sie auch diesen Link im Webbrowser eingeben, um zur Umfrage zu gelangen:
<http://bit.ly/45jNwuP>

Falls Sie die Umfrage in Papierform beantworten möchten, liegen Fragebögen am Gemeindeamt auf, die vor Ort beantwortet und abgegeben werden können.

Diese Erhebung wird in den 30 Gemeinden der Klima- und Energiemodellregion Vöckla-Ager durchgeführt. Als Dankeschön für Ihre Teilnahme, können Sie (optional) nach der Umfrage an unserem Gewinnspiel teilnehmen und tolle Preise gewinnen.

Danke für Ihre Unterstützung!

Kontakt zur Klima- und Energiemodellregion Vöckla-Ager:
info@kemva.at



Zeitpolster: Erster Betreuungsfall in der LEADER-Region

In unserer Region ist der erste Betreuungsfall über **Zeitpolster** eingetreten. Auslöser war der Anruf einer Tochter, die für ihre Mutter Unterstützung suchte: Sie lebt in Wien, ihre Geschwister noch weiter entfernt – doch die Mutter braucht Begleitung im Alltag, etwa bei Arztbesuchen, beim Einkaufen oder einfach jemanden zum Plaudern. Über Zeitpolster fand sich schnell



eine verlässliche Helferin. Sie besucht die Betreute nun einmal pro Woche, fährt mit ihr zum Wochenmarkt, erledigt Einkäufe, kocht gemeinsam und verbringt wertvolle Zeit mit ihr. Das entlastet die Familie spürbar und bringt der Betreuten mehr Lebensqualität.

Stimmen zum Betreuungsstart

Tochter: „Die Helferin tut meiner Mutter sehr gut und erspart mir viele Fahrten von Wien. Das ist eine große Erleichterung für unsere ganze Familie.“

Helferin: „Zeitpolster ist für mich eine sinnstiftende Tätigkeit mit Herz: soziale Kontakte, Liebe zu den Menschen und eine Win-win-Situation für Helfende und Betreute.“

Zeitpolster vermittelt Unterstützung im Alltag und bietet den Helfenden die Möglichkeit Zeitgutschriften zu sammeln und so für sich selbst vorzusorgen.

Wir suchen weitere Helfer:innen, Teammitglieder und Menschen, die Betreuung benötigen.

Melden Sie sich gerne bei uns – wir freuen uns über jede Unterstützung!

Telefonisch unter 0664/88720776 oder per Email an voeckla-ager@zeitpolster.com

Übrigens: Bei Zeitpolster gibt es auch die Möglichkeit, Gutscheine zu erwerben. Diese können als sinnvolles Geschenk eine schöne Alternative zu Süßigkeiten oder Blumen sein – und helfen gleichzeitig, wertvolle Betreuungszeit zu ermöglichen.

Förderungen

Familienförderung Geburt

Anlässlich der Geburt eines Atzbacher Kindes erhalten dessen Eltern Atzbacher Einkaufsgutscheine im Wert von € 70,-, die mit einer persönlich gestalteten Mappe vom Bürgermeister überbracht werden.

Altersjubiläum

Von der Gemeinde Atzbach gibt es anlässlich eines Altersjubiläums (80, 85, 90 Jahre oder älter) eine Flasche Wein sowie € 30 in Form von Atzbacher Einkaufsgutscheinen.

75-Jährige werden zu einer gemeinsamen Feier eingeladen.

Zuschuss Semesterticket

Unsere Studierenden, die ihren Hauptwohnsitz in Atzbach haben, erhalten einen finanziellen Zuschuss für die Fahrten zur Universität/Fachhochschule. Pro Semester werden max. € 75,- anerkannt. Die gelösten Tickets (bzw. Rechnungen) sowie ein Studiennachweis sind am Gemeindeamt vorzulegen.

Grünland- und Tierzuchtförderung

Besamungsscheine für Kühe/Schweine, Ankauf von Zuchtstieren/-ebern/-schafböcken sowie Mehrfachanträge für 2025 sind bis Mitte März 2026 beim Gemeindeamt vorzulegen.

Komposterförderung

Förderungshöhe: 50% des nachgewiesenen Kaufpreises bzw. maximal € 30,-.

Schulgeld Privatschulbesuch

Die Gemeinde Atzbach gewährt jenen Eltern, deren Kind(er) eine Privatschule besuchen und die dafür Schulgeld (Elternbeitrag) zu bezahlen haben, einen Kostenbeitrag in der Höhe von bis zu 60 % des tatsächlich entrichteten Schulgelds.

Leihticket

Seit 2024 kann gegen eine Leihgebühr von derzeit € 8,- ein Monatsticket für die Bahnstrecke Vöcklabruck-Linz (inkl. Kernzone) tageweise ausgeliehen werden.

Reservierung und Abholung am Gemeindeamt!

Nähere Infos zu allen Förderungen findet man auf der Gemeinde-Homepage!



Heizkostenzuschuss

Für die laufende Heizperiode 2025/26 kann heuer wieder um den Heizkostenzuschuss des Landes OÖ angesucht werden. Die **Haushalts-Einkommensgrenze** für das Jahr 2025 liegt bei € 21.833,- brutto bei Alleinlebenden bzw. bei € 30.913,- bei größeren Haushalten. Anträge können nur online **zwischen 16. März und 15. Mai 2026** gestellt werden. Bei Bedarf unterstützt Sie gerne das Bürgerservice am Gemeindeamt.

So erhalten Sie den Heizkostenzuschuss in OÖ.



Von 16. März bis 15. Mai 2026 ist es möglich, den Heizkostenzuschuss 2025/26 online zu beantragen.

200 Euro je Haushalt



Hauptwohnsitz in Oberösterreich seit zumindest 1. März 2026



Sie leben **alleine** und haben **2025 nicht mehr als 21.833 Euro brutto** verdient

oder

Sie leben **mit anderen Personen zusammen** und haben gemeinsam **2025 nicht mehr als 30.913 Euro brutto** verdient.



Sie stellen online zwischen **16. März und 15. Mai 2026** einen Antrag unter www.land-oberoesterreich.gv.at/heizkostenzuschuss

Bei **Unterstützungs-Bedarf** wenden Sie sich bitte an Ihr **Wohnsitzgemeindeamt**.

Amt der Oö. Landesregierung, Direktion Soziales und Gesundheit, Bahnhofplatz 1, 4021 Linz | E-Mail: entlastung@ooe.gv.at

Soziales

Der aktuelle

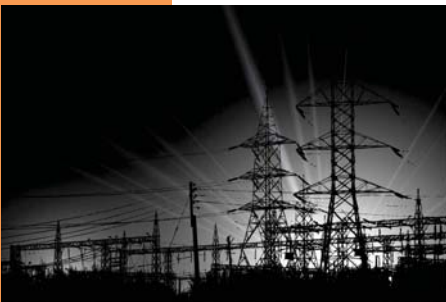
Selbstschutztipp



Zivilschutz
Oberösterreich

BLACKOUT

Kein Licht, keine Heizung, keine Kochmöglichkeit, kein Internet,...Blackout. Ein solcher Stromausfall, der mehrere Tage andauern und mehrere Staaten gleichzeitig treffen kann, ist ein immer realer werdendes Bedrohungsszenario, das jeden einzelnen Bürger betrifft und nur mit Eigenvorsorge der Bevölkerung zu überstehen ist. Unser hochtechnisiertes Leben basiert auf einer ausreichenden Stromversorgung - und plötzlich steht alles still.



SO SORGEN SIE RICHTIG VOR

- Essens- und Getränevorrat für mindestens zehn Tage
- Medikamente und Hygieneartikel
- Technische Hilfsmittel wie Notfallradio, Notkochstelle, Notbeleuchtung, ...
- Verzichten Sie aufgrund der Brandgefahr auf Kerzen
- Notfalltoilettenbeutel dürfen im Vorrat nicht fehlen – für den Fall, dass die (Ab-)Wasserversorgung zusammenbricht



FAMILIEN-NOTFALLPLAN

- Erstellen Sie einen Familien-Notfallplan (z. B. wo ist der Familientreffpunkt, wie kommt jeder am sichersten nach Hause, Aufgabenverteilung, ...). Vergessen Sie bei der Vorsorge nicht auf Haustiere
- Mit dem Wissen, dass neben Ihnen selbst auch Ihre Liebsten gut versorgt sind, lässt sich eine solche Krise leichter überstehen – bedenken Sie, es ist keine technische Kommunikation möglich
- Informieren Sie sich bei Ihrer Gemeinde, wo sich die nächste Selbsthilfe-Basis befindet. Diese ist im Gemeinde-Notfallplan fixiert, dient als Info-Drehscheibe und hilft den Bürgern bei der Selbstorganisation während einer solchen Katastrophe
- Denken Sie auch an „stromlose Beschäftigungsmöglichkeiten“



BEACHTEN SIE

- Sie brauchen Wasser nicht nur zum Trinken, sondern auch für das Kochen und die Hygiene
- Ein Blackout kommt ohne Vorwarnung
- Auch das Ende eines Blackouts ist nicht vorhersehbar – was die gegenseitige Hilfe der Bürger erschwert



Holen Sie sich den kostenlosen Blackoutfolder des OÖ Zivilschutzes mit praktischen Checklisten unter www.zivilschutz-shop.at!



Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41
4020 Linz

Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
Internet: www.zivilschutz-ooe.at

Aus dem Familienausschuss

Besuch Starmovie Regau – mit Kinoführung und Filmvorstellung

Einen eigenen Kinosaal mit freier Platzwahl, das gibt's nur selten. Die Familienfreundliche Gemeinde Atzbach buchte am 17. Jänner 2026 eine exklusive Filmvorstellung. „Checker Tobi und die Herrscherin der Erde“ und eine Führung im Starmovie-Kino begeisterten rund 30 Kinder mit ihren Begleitpersonen.

Eislaufen

Bei perfektem Eislaufwetter wurde am 30. Jänner zu einem Nachmittag am Eislaufplatz Schwanenstadt eingeladen. Die Familienfreundliche Gemeinde übernahm die Eintrittskosten. 12 Kinder waren mit Begeisterung dabei.

Familien-Radtag

Die Sektion MTB/RR der SportUnion Atzbach lädt gemeinsam mit der Familienfreundlichen Gemeinde zum gemeinsamen Radeln am 3. Mai ein.

Weitere Veranstaltungen

In dieser Ausgabe abgedruckte Plakate informieren über weitere Veranstaltungen der Familienfreundlichen Gemeinde in den nächsten Monaten:

- Ninja Warriors
- Schwimmkurs
- Feriensportwochen

Bericht und Fotos: Familienausschuss





FERIEN SPORT WOCHEN

ORT: Atzbach

Woche 1: 20. Juli - 24. Juli
Woche 2: 27. Juli - 31. Juli

DAUER: Ganztägig pädagogische Betreuung von 8.00-16.00 Uhr (freitags bis 14.00 Uhr)

ZIELGRUPPE: Mädchen und Burschen von 6-13 Jahren

INHALT: Abgestimmt auf das Alter der teilnehmenden Kinder stehen neben dem Spaß am Sport nachfolgende Programmschwerpunkte im Mittelpunkt: coole Trend- & Summersports, Natur & Abenteuer, Fun- & Teamsports, International Sports, Bewegungskünste, Tanz & Rhythmus, kreatives Gestalten, Fitness & Gesundheit u.v.m.

KOSTEN: 164.- €/Kind/Woche. Die Kosten für das Mittagessen sind von den Eltern selbst zu bezahlen.

ANMELDUNG:
xundinsleben.com/ferien camps/anmeldung

ANMELDESCHLUSS: 15. Juni 2026

ANMERKUNG: Genaue Infos zum Programm, zu den täglichen Treffpunkten, zu den Zahlungskonditionen und eine Checkliste folgen nach der Online-Anmeldung bzw. nach der Anmeldefrist. Nähere Infos finden Sie auch auf unserer Homepage unter dem Menüpunkt Ferien/FAQs. Mindestteilnehmeranzahl: 24 Kinder. Reihung erfolgt nach Anmelde datum. Begrenzte Teilnehmerzahl.

ERLEBNISWOCHEN

ATZBACH 2026

EINER FÜR ALLE, ALLE FÜR EINEN





INKLUSIVE

Camp T-Shirt
Eltern Portal

ANMELDUNG



www.xundinsleben.com
office@xundinsleben.com

KONTAKT



VORSTELLUNGEN HEUTE		13:51	KINO
14:00	SV GMD Atzbach Checker Tobi	Digital 2D	Jugendfrei 4
14:00	Checker Tobi und die heimliche Herrscherin der Erd	Digital 2D	Jugendfrei 8
14:30	Pumuckl und das große Mißverständnis	Digital 2D	Jugendfrei 5
15:00	Zoomania 2 (Atmos)	Dolby Atmos	ab 6 J. 2
15:00	Chihiros Reise ins Zauberland - 25 Jahre Jubiläum	Digital 2D	ab 6 J. 6
15:30	Avatar: Fire And Ash (3D Atmos)	3D Dolby Atmos	ab 12 J. 1
15:30	Spongebob Schwammkopf (Atmos) Piraten Ahol!	Dolby Atmos	ab 6 J. 3
15:30	Extrawurst	Digital 2D	ab 10 J. 7
16:15	Aufputzt is'	Digital 2D	Jugendfrei 4
16:15	Checker Tobi und die heimliche Herrscherin der Erd	Digital 2D	Jugendfrei 8

upart



FAMILIEN-RADTAG



Treffpunkt
3. Mai
13:30 Uhr
Ortsplatz
Atzbach

**ABSCHLUSS IM
GH WITERNIG
(LITZING)**

Gemma radfahren.

Die OÖ Bewegungs-Challenge



**EIS FÜR
ALLE
KINDER**

„Gut leben. Ein Leben lang.“ beginnt mit Bewegung. Mit dem OÖ Tag der Bewegung startet auch die OÖ Bewegungs-Challenge GEMMA am 26. April 2026.

Nähere Infos zur Bewegungs-Challenge findest du unter
www.gesundes-oberoesterreich.at/gemma



Gesundes





Wir lernen Schwimmen!

Für Kinder ab 4 Jahren werden heuer wieder im Hallenbad Vöcklabruck zwei Anfänger-Schwimmkurse angeboten:

Termine:

- Mittwoch 6. Mai 2026
- Donnerstag 7. Mai 2026
- Montag 11. Mai 2026
- Mittwoch 13. Mai 2026
- Montag 18. Mai 2026

Anfängerkurs 1:

- 14:15 – 15:10 Uhr
- 14:15 – 15:10 Uhr
- 14:15 – 15:10 Uhr
- 14:15 – 15:10 Uhr
- 14:15 – 15:10 Uhr

Anfängerkurs 2:

- 15:15 – 16:10 Uhr
- 15:15 – 16:10 Uhr
- 15:15 – 16:10 Uhr
- 15:15 – 16:10 Uhr
- 15:15 – 16:10 Uhr

Frau Birgitt Oberweger (Volksschullehrerin in Schwanenstadt) wird die Kurse abhalten.

Kursbeitrag: 50 Euro je Kind zuzüglich Hallenbadeintritt
Kursbeitrag ist vor Ort bei Frau Oberweger zu bezahlen

**Anmeldungen bis 30. April 2026
am Gemeindeamt Atzbach (07676/8415)**



Gemeinsame Fahrt zum

Ninja Warriors Wolfsegg

Hindernisparcours mit Zeitnehmung

Samstag, 21. März 2026

8:30 – 13:00 Uhr

Turnsaal der SMS Wolfsegg

- Kosten: freiwillige Spende
- Anmeldung: bis 13. März 2026
Gemeindeamt Atzbach (07676/8415)
- Mitzubringen: Sportbekleidung, Hallenschuhe,
Trinkflasche und kl. Jause
- Teilnehmer: max. 10 Kinder
- Alter: 8 – 12 Jahre
- Abfahrt: 8.10 Uhr am Ortsplatz Atzbach
mit Privat-PKW's
- Rückkehr: ca. 13.15 Uhr



familienfreundlichegemeinde **ATZBACH** in Kooperation mit der **Gesunden Gemeinde Wolfsegg**

Für Schäden und Unfälle kann keine Haftung übernommen werden.

Atzbacher Frauenzeit *Zeit zu leben*

FREUNDINNEN-ABEND im Weltladen Vöcklabruck

WELT LADEN **25. 03. 2026**

GERECHT HANDELN – SINNVOLL KAUFEN.

**Fahrt zum Weltladen nach Vöcklabruck -
kurzer Vortrag über das Konzept der
Weltläden und den fairen Handel –
Zeit zum Stöbern, Schauen, Probieren,
Kaufen in entspannter Atmosphäre**

Gemeinsame Abfahrt um 18.00 Uhr
am Ortsplatz in Atzbach.

Anmeldung bis 15. März 2026 bei Sigrid Bichl 0650/7016903

Atzbacher Frauenzeit *Zeit zu leben*

WALKING & TALKING

Hatschn und Tratschn in und um Atzbach

Eine Stunde für mich!



**Montags alle 2 Wochen treffen wir uns
um 18:00 Uhr am Ortsplatz Atzbach
zu einer gemütlichen Runde
(Gehzeit ca. 1 Stunde)**

- Termine: Montag, 13.04.2026 Montag, 08.06.2026
- Montag, 27.04.2026 Montag, 22.06.2026
- Montag, 11.05.2026 Montag, 06.07.2026



Wir freuen uns auf viele Teilnehmerinnen!

Paketabholung Christkindl aus der Schuhschachtel

Für die Aktion „Christkindl aus der Schuhschachtel“ kamen dieses Jahr bei der Sammlung von Kindergarten und Schule insgesamt 87 Pakete zusammen.

Vortrag der Jägerschaft

Über die Aufgaben der Jägerschaft informierte *Gerhard Huemer* am 12. Dezember die Schüler:innen der 4. Klasse. Vielen Dank für den interessanten Vortrag! Die Kinder hätten am liebsten noch stundenlang Fragen dazu gestellt.

Besuch des musikalischen Märchens „Peter und der Wolf“ von Sergej Prokofjew

Am Dienstag, den 16.12.2025 besuchten alle Schüler:innen unserer VS ein Konzert, organisiert vom LMS-Werk OÖ, im Turnsaal der VS Wolfsegg. Zur Aufführung kam das musikalische Märchen „Peter und der Wolf“. Die Schüler:innen, die zuvor im Musikunterricht auf das Märchen eingestimmt worden waren, folgten dieser Orchesteraufführung mit sichtbarer Aufmerksamkeit und hörbarer Begeisterung beim Schlussapplaus.

„Das verrückte Jazzkonzert“

Am Freitag, 19.12.2025 kamen die VS und der KIGA in den Genuss eines jazzigen Kinder-Mitmachkonzerts. Die fantastischen Musiker *Martin Gasselsberger* (Piano), *Andreas See* (Saxophon), *Erwin Drescher* (Schlagzeug), *James Hornsby* (Kontrabass) und *Gerd Rahstorfer* (Trompete) führten die Kinder ein in die Welt des Jazz mit viel Spaß, Rhythmik, Tanz und Phänomenen des Klangs und der Harmonien.

Turnstunde im Schnee

Am Dienstag, den 13. Jänner konnten die Schüler:innen der 4. Klasse eine verlängerte Turnstunde im Schnee verbringen. Rodeln, Schneekugel-Wettrollen und eine Schneeballschlacht standen auf dem Programm. Die „Juchaza“ und „Aus der

Bahn!“ – Rufe der Kinder waren bis zur Schule zu hören!

Workshop „Safer Internet“

Im Rahmen eines Workshops zum Thema Safer Internet wurden unsere Schüler:innen altersgerecht über mögliche Gefahren im Internet informiert. Ziel war es, die Kinder für einen bewussten und sicheren Umgang mit digitalen Medien zu sensibilisieren.

Fußball-Training besonders für Mädchen

Am Freitag, den 30. Jänner stand mit einem Training im Turnsaal der Mädchen-Fußball an unserer Schule im Mittelpunkt.

Möglich wurde dies durch eine Kooperation des Österreichischen Fußballbunds mit regionalen Fußballvereinen wie z.B. dem ATSV Kohlgrube/Wolfsegg.

Von dort übernahmen *Christoph Obermaier* und *Johanna Sinzinger* die Organisation der 2 Trainingseinheiten pro Klasse (aufgeteilt auf 2 Tage) und deren Abhaltung.

Ziel ist es, speziell Mädchen durch Fußball zu fördern und zu inspirieren.

Die Sieger der Leseolympiade vom Bezirk Vöcklabruck-Ost kommen 2026 aus der VS Atzbach!!!

Am Donnerstag, den 29. Jänner 2026 fuhren *Paulinus Windhager*, *Lara Stöckl* und *Julia Speigner* aus unserer 4. Klasse (Klassenlehrerin Fr. Ve-

rena Neumüller) zur Leseolympiade des Bezirks Vöcklabruck-Ost.

Dort setzten sie sich nach spannenden Ausscheidungsrunden mit ihrem Wissen aus 3 zuvor gelesenen Büchern als Sieger der Veranstaltung durch und dürfen nun in Begleitung der ganzen Klasse am 23. April zum Landeswettbewerb der Leseolympiade nach Linz fahren und daran teilnehmen.

Natürlich wurde das Siegerteam am nächsten Tag in der Schule von den Mitschüler:innen und Lehrkräften mit Kindersekt empfangen und der Erfolg auch im Beisein von Bürgermeister *Berthold Reiter*, der die 3 Kinder mit Thalia-Gutscheinen überraschte, gebührend gefeiert.

Paulinus, Lara und Julia, wir alle freuen uns RIESIG über euren Erfolg, gratulieren euch ganz herzlich und werden am 23. April wieder mitfeiern und euch die Daumen halten!

Unser Dank geht auch an die Mütter der Kinder, die als Begleitpersonen und Unterstützer vor Ort waren!!

Berichte: *Verena Neumüller*, *Daniela Mühlleitner*

Fotos: VS Atzbach



Weitere Fotos und Berichte auf der Homepage der VS Atzbach!



Christkindl aus der Schuhschachtel



Vortrag der Jägerschaft



Turnstunde im Schnee



Workshop „Safer Internet“



Fußball-Training



„Peter und der Wolf“



Besuch der künftigen Schulanfänger:innen
im Turnunterricht



Besuch vom Nikolaus



„Das verrückte Jazzkonzert“

Gesunde Gemeinde



Gesunde Wirbelsäule

Der aus Atzbach stammende Physiotherapeut *Philipp Grösswang* vermittelte im Turnsaal der Volksschule grundlegendes Wissen und Übungen zur Gesunderhaltung der Wirbelsäule. Etwa 30 Teilnehmer folgten aufmerksam seinen Ausführungen und probierten einige wichtige Übungen gleich selbst aus.

Schmerzfrei durch Bewegung

Großer Andrang herrschte beim Vortrag „Schmerzfrei ohne Medikamente und Operation“ im Stiftungssaal der Firma Peneder. Sportwissenschaftler *Mag. Manuel Mittermair* von der „Körperschule Mittermair“ brachte rund 80 Interessierten das Thema Schmerzen auf unterhaltenswerte Art und Weise näher. Betont wurde etwa, dass mit wenig Aufwand jeder selbst im Alltagsleben durch den Wechsel von Körperhaltungen und den Einbau von Übungen zu einem schmerzfreien Leben beitragen kann.

Basenfasten 2026

Großes Interesse gibt es an der diesjährigen Fastenwoche mit Fastenbegleiterin *Monika Pöll*. Rund 30 Personen werden sich mit basischer Ernährung und unterstützenden Aktivitäten verwöhnen.

Vortrag Pilze

Experte *Michael Pucher* referiert am 15. April (19.00 Uhr) im Stiftungssaal der Firma Peneder zum Thema Pilze und gibt Tipps für Pilzsammler. Eine darauf aufbauende Pilzwanderung ist für den Spätsommer 2026 geplant.



Workshop „Gesunde Wirbelsäule“

Gesunde Gemeinde Gesundheitstipp



Starke Knochen - ein Leben lang!

Der Knochen ist ein lebendiges Gewebe, das ständigen Auf- und Abbauprozessen unterliegt. Die maximale Knochendichte wird zwischen dem 25. und 30. Lebensjahr erreicht. Nach dem 30. Lebensjahr wird bereits mehr Knochen ab- als aufgebaut. Zwischen dem 40. und 50. Lebensjahr beschleunigen sich die natürlichen Abbauprozesse.

Im Falle einer *Osteoporose* schreitet der Abbau der Knochensubstanz rascher und intensiver voran, die Knochen werden „weicher“ und „brüchiger“. Ursachen dafür sind hormonelle Veränderungen, Genetik, Lebensstil sowie Krankheiten und Medikamente, die den Knochenstoffwechsel beeinflussen. Frauen sind deutlich häufiger betroffen als Männer.

Eine gute *Osteoporose-Prävention* beginnt bereits in der frühen Kindheit. Eine ausgewogene Ernährung mit ausreichend Vitamin D und Kalzium und lebenslanges körperliches Training legen den Grundstein für starke Knochen bis ins hohe Alter

Prävention durch körperliches Training

- ⊙ Zentrale Ziele sind die *Vermeidung von Stürzen* und die Erhaltung der Knochenfestigkeit.
- ⊙ *30 Minuten Bewegung* pro Tag wirken sich bereits positiv auf die Knochendichte aus.
- ⊙ Zug und Druck von Gewichtbelastungen regen den Knochenstoffwechsel an. *Dynamische Aktivitäten* unter Eigengewichtsbelastung (wie Laufen, Gehen, Nordic Walking, Trampolin hüpfen, Treppen steigen, usw.) sind daher besonders gut geeignet, um dem Abbau der Knochenmasse entgegenzuwirken.
- ⊙ Die Kombination von *moderatem Ausdauertraining* zur Förderung der Kondition und *Krafttraining* mit Gewichten wird von Expertinnen und Experten als besonders effektiv beurteilt.
- ⊙ Trainingsprogramme mit gezielten *Gleichgewichts- und Koordinationsübungen* senken das Sturzrisiko und die damit verbundene Gefahr von Knochenbrüchen.
- ⊙ Eine *konstante Kräftigung der Rückenmuskulatur* – auch im fortgeschrittenen Alter – führt zu einer verbesserten Haltung und verringert das Risiko von Wirbelkörperbrüchen.

Jede Art von Bewegung ist besser als gar keine –
bleiben Sie aktiv, ein Leben lang!





Bewegungs-Challenge 2026

Alle Atzbacher:innen sind aufgefordert, sich zur heurigen Bewegungs-Challenge „Gemma“ anzumelden (<https://www.gesundes-oberoesterreich.at/gemma/>) und 100 Tage lang zwischen 26. April und 3. August ihre sportliche Aktivität mittels App aufzuzeichnen. Atzbach hat die Challenge 2025 auf Platz 268 von 377 teilnehmenden Gemeinden abgeschlossen. 2026 hoffen wir auf eine bessere Platzierung – seid aktiv! Der Atzbacher Familien-Radwander-tag am 3. Mai bietet gleich eine gute Gelegenheit, Bewegungsminuten zu sammeln.

Bericht: Georg Obermaier
Fotos: Gesunde Gemeinde



Vortrag „Schmerzfrei ohne Medikamente und Operation“



Siedlerverein Attnang-Puchheim, Schwanenstadt und Umgebung

<https://attnang.siedlerverein.at>

<https://bzo-voecklabruck.siedlerverein.at>

Eine Reise in die Welt der Pilze

Michael Pucher ist Pilzkenner und Gartenfachberater der Gartenakademie des Siedlervereins



Mi, 15. April 2026 um 19 Uhr

im Stiftungssaal der Fa. Peneder, Ritzling 9, 4904 Atzbach

Pilzkenner Michael Pucher informiert in seinem Vortrag über die Entstehung, Lebensweise, Aufbau und Form der Pilze. Es wird auf Giftpilze und ihre Gefahren eingegangen. Sie erhalten einen Überblick über die wichtigsten Speisepilze. Wo findet man welche Schwammerl und wie werden sie richtig gesammelt? Abschließend erfahren Sie auch Wissenswertes über die richtige Zubereitung und Konservierung von Speisepilzen. Auf Wunsch kann man das Skriptum des Vortrags um € 3,- kaufen. Für Teilnehmer des Vortrags wird im Spätsommer eine **Pilzwanderung** angeboten.

UB pro Person: € 10,-;
Anmeldung bei Georg Obermaier
(06802121231, georgobe@yahoo.de)



SportUnion



Die Sektionen der SportUnion Atzbach leisten einen wertvollen Beitrag zum aktiven und gemeinschaftlichen Leben in unserer Gemeinde. Eine davon ist die Sektion Tischtennis, die seit vielen Jahrzehnten Leidenschaft, Teamgeist und sportlichen Ehrgeiz vereint.

Im Rahmen der laufenden Vereinsvorstellungen führte *Samuel Wiesauer*, stellvertretender Obmann der SportUnion Atzbach und zuständig für die Öffentlichkeitsarbeit (am Bild rechts), ein Gespräch mit *DI (FH) Günter Gründlinger*, dem engagierten Leiter der **Sektion Tischtennis**.

Dabei ging es um die Entwicklung der Sektion, aktuelle Schwerpunkte, sportliche Erfolge und die Zukunftspläne rund um die Nachwuchsarbeit.

Samuel Wiesauer:
Günter, du bist seit 2015 Sektionsleiter der Sektion Tischtennis der SportUnion Atzbach. Kannst du uns die Sektion kurz vorstellen?

Günter Gründlinger:

Sehr gerne. Unsere Sektion wurde bereits 1971, ein Jahr vor der Gründung der SportUnion Atzbach ins Leben gerufen. Einer der Gründungsväter war der ehemalige Bürgermeister *Fritz Gruber*. In den besten Zeiten hatten wir rund 20 aktive Spieler:innen. Bis heute ist die Tischtennissektion ein fixer Bestandteil der SportUnion Atzbach – aktuell haben wir 2 aktive Meisterschaftsmannschaften und ca. 15 aktive Spieler. Eine eigene Kinder- bzw. Jugendgruppe gibt es derzeit zwar noch nicht – aber daran arbeiten wir seit kurzem intensiv.

Welche Schwerpunkte setzt ihr aktuell in eurer Arbeit?

Bei uns steht zuerst der Verein im Mittelpunkt, dann die Gemeinschaft – und in weiterer Folge die Interessen der einzelnen Spieler:innen.

Damit die Sektion auch langfristig erfolgreich bleibt, legen wir den

Schwerpunkt nun gezielt auf die Kinder- und Jugendarbeit. Unser Ziel ist es, in den nächsten zwei Jahren eine eigene Jugendmannschaft aufzubauen.

Unsere Gemeinschaft profitiert von strukturierten Trainingseinheiten und dem sehr guten Zusammenhalt, den gemeinsame Erfolge in der Meisterschaft mit sich bringen.



Auf welche sportlichen Erfolge blickt ihr besonders stolz zurück?

Da gibt's einige Highlights! Unsere B-Mannschaft konnte in der letzten Saison den Meistertitel in der Bezirksklasse erringen und damit den Aufstieg in die Bezirksliga feiern. Unsere A-Mannschaft ist aktuell in der Regionalklasse auf Meisterkurs.

Ein weiterer Meilenstein war heuer der Aufbau eines angeleiteten Kadertrainings, das nun regelmäßig zweimal pro Woche stattfindet. Zusätzlich organisieren wir bereits Kinder- und Jugendtrainings, aktuell immer samstags von 14:00 bis 16:00 Uhr.

Wie sieht euer Vereinsleben außerhalb des Spielbetriebs aus?

Nach dem Training gibt's fast immer eine gemütliche Nachbesprechung – natürlich mit passender „Hydratation“ (lacht) und bei Geburtstagen auch mit Verköstigung. Nach den Meisterschaftsspielen kehren wir traditionell mit unseren Gegnern in eines der umliegenden Gasthäuser der jeweiligen Spielorte ein.

Fixpunkte im Jahr sind darüber hinaus das Sportplatzfest unserer SportUnion, die gemeinsame Weihnachtsfeier und künftig auch unsere zuletzt erstmalig veranstaltete Cocktailbar beim Kirtag.

Auch der Besuch von Tischtennisturnieren gehört für viele zum aktiven Vereinsleben dazu.

Welche Herausforderungen beschäftigen euch derzeit am meisten?

In Sachen Infrastruktur und den Nutzungsmöglichkeiten dieser sind wir außerordentlich gut aufgestellt – herzlichen Dank dafür an die Gemeinde und die Verantwortlichen!

In den vergangenen Monaten haben wir uns intensiv mit unserer möglichen Weiterentwicklung beschäftigt und gemeinsam im Spielerrat eine Strategie dafür entwickelt.

Die größte Herausforderung wird aus meiner Sicht sein, unsere neu gestartete Kinder- und Jugendarbeit in der Bevölkerung bekannt zu machen und neue Mitglieder für uns zu gewinnen, damit der Verein wachsen und noch erfolgreicher sein kann. Dafür braucht es eine breite Basis und viel Engagement unserer Mitglieder.

Welche Ziele habt ihr euch für die kommenden Jahre gesetzt?

Wir haben uns gefragt, wo wir in drei Jahren stehen möchten, und daraus ein Konzept mit jährlichen Schwerpunkten abgeleitet.

Wie schon erwähnt, wollen wir in zwei Jahren eine eigene Jugendmannschaft aufbauen. Wir möchten auch die (offene) Atzbacher TT-Ortsmeisterschaft wieder ins Leben rufen und mittelfristig ein oberösterreichweites Jugendturnier in Atzbach veranstalten. Außerdem soll sich der intensive Trainingseinsatz unserer Spieler:innen in der Meisterschaft durch Aufstiege in höhere Spielklassen bemerkbar machen.

Was wünscht ihr euch von der Gemeinde und der Bevölkerung?

Wir hoffen weiterhin auf die tatkräftige Unterstützung der Gemeinde und der SportUnion.

Und ich möchte gerne alle, die das hier lesen, einladen, sich zu fragen, ob Tischtennis nicht genau der richtige Sport für sie, ihre Kinder oder Freunde wäre. Tischtennis eignet sich für alle Altersgruppen, es steigert die Koordination sowie die körperliche und geistige Leistungsfähigkeit, es ist gelenkschonend und macht darüber hinaus auch Spaß.

Wie kann man am besten Kontakt mit euch aufnehmen?

Ganz einfach – greif zum Telefon! Die Kontaktdaten von mir und unserem Jugend- und Spielertrainer Peter Neulentner sind unten angeführt. Wir freuen uns über jedes neue Mitglied – egal ob jung oder alt, Anfänger oder Fortgeschrittener.

Was motiviert dich persönlich, dich so stark in der Sektionsleitung zu engagieren?

Der Tischtennissport ist in Österreich derzeit eher rückläufig. Unser Ziel ist es, Tischtennis in Atzbach und der Umgebung wieder beliebt und attraktiv zu machen.

Tischtennis ist ein Sport mit Teamgeist, gesunder Bewegung und geringem Verletzungsrisiko – perfekt für alle Altersgruppen.

Zum Abschluss – habt ihr ein Motto, das eure Sektion gut beschreibt?

Natürlich! – unser Motto lautet „WIR LIEBEN TISCHTENNIS – UNSERE GEMEINSCHAFT. UNSER SPIEL. UNSER ERFOLG.“

Das bringt genau auf den Punkt, was

unsere Mitglieder antreibt und verbindet.

Danke dir, Günter, für das Gespräch und alles Gute für dich und die ganze Sektion Tischtennis unserer SportUnion Atzbach!

Nachwort der Redaktion:

Die Tischtennissektion der SportUnion Atzbach steht für Engagement, Teamgeist und Begeisterung am Sport. Wer Lust hat, den Schläger selbst in die Hand zu nehmen, ist herzlich eingeladen, vorbeizuschauen und mitzumachen!

Kontakt:

Günter Gründlinger: 0650/752 6060

Peter Neulentner: 0660/311 6020

Abonniere den Kanal, um Infos aus den Sektionen zu erhalten



www.atzbach.sportunion.at

Sektion Tennis



Der **Saisonstart** für die Atzbacher Tennisspieler:innen steht unmittelbar bevor. Dank Platzwart *Josef Obermaier* und seiner Helfer:innen kann um Ostern der Spielbetrieb aufgenommen werden.

Während die **Senioren-Mannschaft +35** mit Mannschaftsführer *Maximilian Irresberger* ein weiteres Jahr in der Landesliga (zweithöchste Klasse in OÖ) antritt, startet die Mannschaft +55 mit MF *Bernhard Mayer* bzw. *Franz Schablinger* in ihre erste Saison. Platzierungen im Vorderfeld werden jeweils anvisiert.

Neu ist 2026 auch ein erweitertes **Kindertraining** durch Vereinsmitglieder. Weitergeführt wird der **Damen-Montag**, sowie der **Hobby-Abend** (künftig donnerstags). Nachdem **an Wochenenden kein Meisterschaftsbetrieb** in Atzbach stattfindet, kann hier, wie kaum sonst wo in Oberösterreich, samstags und sonntags im Frühjahr der Platz von allen Mitgliedern frei genutzt werden!




ATZBACHER OLDTIMER-GAUDI!



SAMSTAG : 13. JUNI 2026

TREFFPUNKT: 14:00 ORTSPLATZ ATZBACH

CA. 4 H. DURCH HAUSRUCKWALD UND UMGEBUNG – FÜR MOPEDS BIS 150 CCM.

GEMEINSAMER ABSCHLUSS BEIM UNIONSGEBÄUDE AM SPORTPLATZ IN ATZBACH!

FÜR DAS LEIBLICHE WOHL IST GESORGT.

HINWEIS: KEINE VERANSTALTUNG IM RECHTLICHEN SINN. FAHRT GEMÄSS STVO. TEILNAHME AUF EIGENE GEFAHR.

Sektion MTB/RR

Am 7. April um 16.30 Uhr starten wir wieder in die heurige **Outdoor-Radsaison**, sofern es das Wetter zulässt. Treffpunkt ist, wie gehabt, beim Amtsgebäude der Gemeinde Atzbach.

Trainingsgruppen:

- eine klassische MTB-Tour ca. 60km & 700hm
- eine medium MTB-Tour ca. 30km & 300hm
- eine Rennradtour

Infos über die geplanten Touren werden vorher in unserer **WhatsApp-Gruppe** bekanntgegeben.

Nach den jeweiligen Touren gibt es noch einen gemeinsamen Einkehrschwung beim Wirt.

Falls Interesse besteht, bitte bei folgenden Ansprechpersonen melden.



Ansprechpersonen der Sektion:

- Sektionsleiter *Robert Staflinger*: 0680/1210283
- Stellvertreter *Christoph Mairinger*: 0680/3075125
- Stellvertreter *Franz Weinhäupl*: 0664/3339757

Weiterer Termin:

Gemeinde- und Familienradtag am 3. Mai 2026

Sportplatzfest mit Wald- und Hügellauf



Sa, 4. Juli 2026



Alpenverein Schwanenstadt

Schitouren: KI ersetzt keine Selbsteinschätzung.

Digitale Tools und soziale Medien können falsche Sicherheit vermitteln.

Auch wenn der Winter 2025/2026 sehr schneearm begonnen hat, irgendwann ging es los mit den Schitouren. Wohin geht die nächste Tour, wo liegt der beste Schnee und welche Risiken gibt es zu beachten? Mit dem Winter startete auch die Suche nach geeigneten Zielen für die nächste Schitour oder Schneeschuhwanderung. Eine Vielzahl digitaler Tools verspricht Unterstützung bei der Tourenplanung – jedoch nicht immer mit verlässlichen Ergebnissen. Die richtige Selbsteinschätzung und sorgfältige Vorbereitung müssen weiterhin die Sportler selbst übernehmen.

Wir lesen es ständig in den Medien: Personen müssen aus lebensbedrohlichen Situationen gerettet werden, weil sie die Tourenplanung sträflich vernachlässigt haben. Künstliche Intelligenz hält zunehmend Einzug in den Alltag – und

damit auch in die Vorbereitung von Berg- und Schitouren. Doch obwohl ChatGPT und Co nützliche Informationen liefern können, sind ihre Fähigkeiten in der alpinen Tourenplanung sehr begrenzt. KI-Systeme können zwar auf Lawinenlageberichte, Wetterprognosen oder Checklisten verweisen – sie greifen aber nicht immer auf verlässliche Quellen zurück und ersetzen weder Erfahrung noch alpine Kompetenz.

Die künstliche Intelligenz ist noch nicht in der Lage, Können oder Kondition der Sportler zu beurteilen, ihnen die Entscheidungen im alpinen Gelände abzunehmen oder auf die tatsächlichen Bedingungen vor Ort zu reagieren.

Einen besonderen Risikofaktor stellen die irreführenden Darstellungen auf Facebook & Co dar. Schitouren erscheinen in den sozialen Medien oft spielerisch einfach, riskante Situationen werden verharmlost und tief verschneite Hänge wirken trotz kritischer Verhältnisse oft einladend.

An der klassischen Tourenplanung geht somit kein Weg vorbei: Kartenstudium, Lawinen- und Wetterbericht, vollständige Notfallausrüstung, Auswahl einer für die Situation geeigneten Schitour mit genügend Sicherheitsreserven usw.

Wer sich nicht sicher ist, sollte bei einer geführten Schitour des Alpenverein Schwanenstadt teilnehmen und ist so auf der sicheren Seite.

<https://www.alpenverein.at/schwanenstadt/>



Atzbacher Markttag

Abschied von Margarete Polzinger

Das Atzbacher Marktteam hat sich am 20.12.2025 bei Margarete für ihre mehr als 6-jährige Mitgliedschaft als Standbetreiberin am Atzbacher Markttag mit Geschenken und einem Überraschungsbiss für ihren unermüdlichen Fleiß und Einsatz als Standbetreiberin, bedankt. Eine tolle Powerfrau mit großem Herzen. Liebe Margarethe, du bist SPITZE!



Samstag, 21. März 2026 im Bauhof
von 9:00 – 11:00 Uhr

Ostern in Hülle & Fülle

Palmbuschen

Junglammfleisch

Jungpflanzen und Wintergrün

Kochkäse und Eierlikör

Verkostung 9-Kräutersuppe

Wir freuen uns auf ein gemütliches Wiedersehen!



Liebe Eltern, liebe werdende Mamas!

Ab März startet unser **Frühlings- und Sommerprogramm** im **Familienbundzentrum PAMAKI** – und wir freuen uns schon jetzt auf euch!

Ob **Yoga für Schwangere**, ein informatives Hebammengespräch oder eine Stillberatung, die euch bestens auf die erste Zeit mit eurem Baby vorbereitet – bei uns findet ihr die passende Begleitung rund um Schwangerschaft und Babyzeit.



Ganz besonders herzlich laden wir alle frischgebackenen Mamas und Papas zum **„Welcome Baby Frühstück“** ein. In gemütlicher Atmosphäre könnt ihr andere Eltern kennenlernen, Erfahrungen austauschen und mehr über unsere Babymassage-Kurse und das Eltern-Kind-Café erfahren.

Kommt vorbei, lernt uns kennen und startet mit uns in eine wunderbare neue Saison!

Wir freuen uns auf euch – euer PAMAKI-Team



Zur Terminreservierung:

www.roteskreuz.at/ooe | 0800 / 190 190



BLUTSPENDE TERMIN

ATZBACH

Donnerstag, 26. März 2026

15:30 - 20:30 Uhr

Volksschule Niederthalheim

Aus Liebe zum Menschen.



Musikkapelle Atzbach 1865

1. Atzbacher Faschingschnas

Am 31. Jänner feierten wir eine gelungene Premiere: Beim 1. Atzbacher Faschingschnas verwandelten wir den Pfarrsaal in ein buntes, ausgelassenes Faschingszentrum.

Zahlreiche Gäste folgten unserer Einladung und sorgten von Beginn an für beste Stimmung. Besonders beeindruckend waren die fantasievollen und aufwendig gestalteten Verkleidungen.

Viele Gruppen meldeten sich zur Kostümpremierung an, was die Entscheidung der Jury alles andere als leicht machte. Am Ende konnte sich die Gruppe „Wurzeln aus Baumgärtling“ durchsetzen und den Sieg für sich verbuchen.

Für die musikalische Unterhaltung im Saal sorgte das Duo „die wahn-sinns 2“, das mit schwungvoller Musik die Tanzfläche stets gut gefüllt hielt. In der Bar brachte DJ Hoizi mit heißen Beats zusätzlich Stimmung ins Faschingstreiben und machte die Bar zum beliebten Treffpunkt bis in die späten Stunden.

Unser 1. Atzbacher Faschingschnas war ein voller Erfolg und hat eindrucksvoll gezeigt, wie lebendig und feierfreudig das Atzbacher Vereins- und Gemeindeleben ist. Einer

Fortsetzung im nächsten Jahr steht nach diesem gelungenen Auftakt wohl nichts mehr im Wege.

Musik in kleinen Gruppen

Am 8. Februar fand in der Landesmusikschule St. Georgen im Attergau der Bezirksbewerb „Musik in kleinen Gruppen“ des Blasmusikverbands Vöcklabruck statt. Organisiert wurde der Bewerb vom Jugendreferat des Bezirks. Der Bewerb bot zahlreichen jungen Musiker:innen eine Bühne, ihr Können in kammermusikalischer Besetzung zu präsentieren. Die Musikkapelle Atzbach 1865 war mit gleich vier Ensembles vertreten. Besonders erfreulich war dabei, dass nahezu das gesamte Jugendorchester der MK Atzbach am Bewerb teilnahm – ein Engagement, das auch vom Blasmusikverband ausdrücklich hervorgehoben und lobend erwähnt wurde.

Ein besonderer Erfolg gelang dem „Atzbacher Saxophonquartett“: Mit mehr als 93 Punkten qualifizierte sich das Ensemble für den Landesbewerb in Ried im Innkreis und darf dort den Bezirk Vöcklabruck vertreten. Im Anschluss an den gelungenen Bewerbstag ließen wir den Tag gemeinsam beim Mexikaner El Ro-

sario gemütlich ausklingen und feierten die tollen Leistungen unserer jungen Musiker:innen.

Faschingblasen

Am Faschingsamstag, 14. Februar, überbrachten wir der Atzbacher Bevölkerung lustige und fröhliche Faschingsgrüße beim traditionellen Faschingblasen. Sieben maskierte Gruppen waren unterwegs und versprühten gute Laune und ausgelassene Stimmung. Den Abschluss feierten wir, wie in den letzten Jahren, gemeinsam beim Wirt in Penetzdorf.

Weitere Termine der MK Atzbach

- 15.03. Nachwuchskonzert beim Peneder (10.00 Uhr)
- 28.03. Internationaler Blasmusikbewerb in Riva del Garda (ITA)
- 12.04. Jahreshauptversammlung Gasthaus Kiener (9.00 Uhr)
- 01.05. Weckruf zum 1. Mai (ab 7.30 Uhr)
- 03.05. Florianimesse
- 14.05. Erstkommunion
- 15.-17.05. Festwochenende

Bericht: Karin Cechner
Fotos: Musikkapelle Atzbach 1865





Herzwärts-Festival 2026

Für alle kunst- und kulturinteressierten Menschen, die Freude und Interesse an einem sinnreichen, wertschätzenden und lebendigen Miteinander inmitten wundervoller Natur haben!

Querbeet werden dich bildende und darstellende Künste, sowie unterschiedliche Workshops an diesem Wochenende zum Staunen und Mitmachen einladen. Live-Konzerte, Clowntheater, Breathwork, Kunsthandwerker:innen, DJ Workshop, Yoga, Tanzen, und vieles mehr erwartet dich!

Shaki Korber, Obfrau von WirLiebe – Verein zur Förderung ganzheitlicher Gesundheit

wir liebe
HERZWÄRTSKULTUR

Nachwuchskonzert 2026

mit den Blockflötenkindern, dem Kinder- und Jugendorchester & der Musikkapelle Atzbach 1865



Sonntag, 15. März 2026 • 10:00 Uhr • Peneder Basis

Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt.

Der Erlös dieser Veranstaltung kommt der Jugendarbeit zugute.

HERZWÄRTS FESTIVAL

Kulturmühle MamaPacha

25. - 28. Juni 2026
Atzbach, Oberösterreich

• LIVE KONZERTE • DJs • HEALINGS
• WORKSHOPS • KINDERPROGRAMM

INFOS & TICKETS unter:
www.herzwaerts.vision



Und, wo
willst Du
morgen
sein?

karriere.peneder.com

PENEDER ▶
FAST FORWARD

Theatergruppe Atzbach

Atzbacher Theaterwochen 2026 – Ein mitreißendes Theatererlebnis steht bevor

Nach weit über 30 Proben dürfen sich Theaterfreunde auf eine besondere Premiere freuen: Die Theatergruppe Atzbach bringt den humorvollen Schwank „Malefiz Donnerblitz“ von Ralf Wallner auf die Bühne. Hierbei wünscht sich Schneider Zwirn, das Wetter zu beherrschen, um die ungeliebte Verlobung seiner Tochter zu verhindern. Als die Wetterhexen Blitz-Burgi und Sonnen-Res erscheinen, gerät sein Leben außer Kontrolle und er bereut seinen Wunsch.

Drei neue Gesichter bringen frischen Schwung ins Schauspiel!

Drei neue Talente feiern heuer ihr glänzendes Debüt auf der Atzbacher Theaterbühne: *Emilia Grander*, *Andreas Gröstlinger* und *Michael Gruber*. Mit Leidenschaft, Spielfreude und vollem Einsatz verstärken sie das bewährte Ensemble und sorgen gemeinsam dafür, dass das Publikum ein mitreißendes und unvergessliches Theatererlebnis genießen darf.

Ein kulturelles Highlight für die Region

Die Atzbacher Theaterwochen sind längst ein fester Bestandteil der kulturellen Jahresplanung für viele Menschen der umliegenden Bevölkerung. Doch nicht nur lokale Theaterfreunde kommen in den Genuss des Theaterprogramms: Auch Gruppen aus benachbarten Bezirken reisen immer wieder mit Bussen an, um sich das Stück nicht entgehen zu lassen.

Kartenvorverkauf und Reservierungen

Tickets für die Vorstellungen können online unter www.theatergruppe-atzbach.at aber auch beim Gemeindeamt Atzbach erworben werden. Zudem bietet das Gemeindeamt die Möglichkeit einer telefonischen Reservierung unter 07676/8415.

Die Theatergruppe Atzbach freut sich auf Ihren Besuch!

Die Theatergruppe Atzbach lädt alle herzlich zu den kommenden Vorstellungen der Atzbacher Theaterwochen ein. Seien Sie dabei, wenn es heißt: Vorhang auf für „Malefiz Donnerblitz“!

An Freitagen und Samstagen – außer bei der letzten Vorstellung – laden wir alle Zuschauer nach der Abendvorstellung zu einem gemütlichen Ausklang in unsere Ausschank ein.

Bretter, die die Welt bedeuten - vielleicht ist dein persönliches Debüt

schon zum Greifen nah?

Wir sind immer wieder auf der Suche nach Interessierten, die bei einer Produktion der Theatergruppe Atzbach als Schauspieler:innen mitwirken möchten.

Vielleicht hast du ja Lust, dich in deiner Freizeit mit einem tollen Team von jung bis alt zu engagieren, um gemeinsam Großes, Erfüllendes und Spaßiges zu erfahren.

Offene Ohren findest du jederzeit vor Ort oder beim Regieteam:

Eva-Maria Eder: 0680/4063760 bzw.

Anna Feischl: 0650/9781008

Atzbacher
**THEATER
WOCHEN**

Malefiz Donnerblitz
Schwank in drei Akten von Ralph Wallner

Sa. 07.03.2026 - 20:00 Uhr
Mi. 11.03.2026 - 14:00 Uhr
Sa. 14.03.2026 - 14:00 & 20:00 Uhr
So. 15.03.2026 - 17:00 Uhr

Mi. 18.03.2026 - 14:00 Uhr
Sa. 21.03.2026 - 14:00 & 20:00 Uhr
So. 22.03.2026 - 17:00 Uhr
Fr. 27.03.2026 - 20:00 Uhr
Sa. 28.03.2026 - 14:00 & 20:00 Uhr

Karten:
www.theatergruppe-atzbach.at
Gemeindeamt Atzbach, 07676 8415
(vormittags)
Erw.: 14€ Kinder: 7€

Pfarrsaal Atzbach
**07. März –
28. März
2026**

Wir gratulieren ...

... zum Geburtstag

75 Jahre

Johann Oppolzer, Ritzling

91 Jahre

Karl Söllinger, Köppach

Maria Thallinger, Hauptstraße

92 Jahre

Stefanie Daringer, APH Attnang-P.

... zur Geburt

Stefanie und Robert Eder,
Freundlinger Straße – Lorenz

Verena und Lukas Ehrenfellner,
Bergweg – Luisa



Wir danken ...

... im Auftrag von Familie Renate und Johann Lacher Frau **Martina Huber** (SPAR Atzbach) für geleistete Essenslieferungen.

Rechtsberatung Notar

Aufgrund der Umbauarbeiten am Amtsgelände finden in Atzbach bis auf weiteres keine Rechtsberatungen statt. Notar Zellinger kann allerdings in Otttnang konsultiert werden. Infos am Gemeindeamt bzw. unter: https://www.ottnang.ooe.gv.at/Amtstage_Notariat_Schwanenstadt



Wir trauern um ...

Berta Wöflingseder,
zuletzt APH Attnang-P.
im 77. Lebensjahr

Anna Gruber

zuletzt APH Otttnang/H.
im 87. Lebensjahr



Kreuzworträtsel

Gratulation an **Johanna Pichler**, die das **Kreuzworträtsel** in der letzten Ausgabe der Atzbacher Gemeindefos richtig gelöst hat und bei der Verlosung gezogen wurde. Das **Leitticket** Vöcklabruck-Linz kann von ihr nun an 3 Tagen kostenlos genutzt werden.

BAV – Infoveranstaltung

Am ~~21.04.2026~~ April 2026, um 10 Uhr lädt der Bezirksabfallverband Vöcklabruck zu einem Infoabend nach ~~AQW08080808~~. BAV-Obfrau Manuela Gschwandtner berichtet im ~~080808080808~~ über Neuigkeiten zum Thema Abfalltrennung.



BEZIRKSABFALLVERBAND VÖCKLABRUCK

ASZ

BIG BAGS

KOSTENLOSE ANLIEFERUNG IM ASZ

Die Sammlung in allen ASZ im Bezirk Vöcklabruck wird 2026 fortgeführt.

Bitte die Big Bags sauber und restentleert anliefern. Angnommen werden nur lizenzierte Säcke.

JugendService

Falscher Ferialjob?

ferial Job börse

Jetzt auf jugendservice.at
Jetzt rasch reinklicken!
Viele aktuelle Jobangebote warten auf dich.

Land OÖ, JugendService, Bahnhofplatz 1, 4021 Linz
☎ 0732.665544 14 x in ganz Oberösterreich!

WKO
WIRTSCHAFTSKAMMER OBERÖSTERREICH
Eine Initiative der Wirtschaftskammer OÖ Präsidentin und des Jugend-Landesrates

Jugend **oberösterreich**